23.10.2023 – 12:18 Uhr

Team Tech-Industrie: Swissmem freut sich über Wahlerfolg

Zürich (ots) -

Die Schweiz hat gewählt: Mit 17 von insgesamt 37 Kandidierenden wird rund die Hälfte des "Team Tech-Industrie" von Swissmem in der neuen Legislatur unter der Bundeshauskuppel Einsitz nehmen. Mit der Wahlplattform unterstützte Swissmem kantons- und parteiübergreifend Kandidierende aus der Branche und nahestehenden Organisationen, damit die Tech-Industrie in National- und Ständerat eine stärkere Stimme erhält.

Gute Rahmenbedingungen sind für die Unternehmen der Schweizer Tech-Industrie (Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie sowie verwandte Technologiebranchen) wichtig, um weltweit mit ihren Produkten und Services Erfolg zu haben. Deshalb braucht es Parlamentarierinnen und Parlamentarier, die wissen, wie die Industrie tickt - und sich mit Leidenschaft für den Werkplatz einsetzen. In der vergangenen Legislatur war die Tech-Industrie in Bundesbern nur schwach vertreten.

Aus diesem Grund lancierte Swissmem das kantons- und parteiübergreifende "Team Tech-Industrie" bestehend aus Kandidierenden aus der Branche und nahestehenden Organisationen. Sie setzen sich für 10 Grundsätze von Swissmem ein - vom bilateralen Weg über die Berufsbildung und Innovationsfähigkeit bis zum liberalen Arbeitsmarkt. Der Verband unterstützte die Kandidierenden mit der Ausspielung von Testimonials und diversen Beiträgen in sozialen Netzwerken, Newsletter-Beiträgen, Online-Werbung und regionalen Versänden an die Mitgliedfirmen. Mit der Kampagne gewann auch die Tech-Industrie und ihre weltweit erfolgreichen Unternehmen an Präsenz.

Starke Vertretung im Nationalrat ...

Mit Stefan Brupbacher war der Direktor von Swissmem als Nationalratskandidat ebenfalls im "Team Tech-Industrie" vertreten.

Swissmem gratuliert Stefan Brupbacher zum guten Resultat dank des sehr engagierten Wahlkampfs und starker Unterstützung aus der Branche. Seine Kandidatur hat die Stärken und Anliegen der Tech-Industrie noch bekannter gemacht.

Im Nationalrat nimmt in der kommenden Legislatur über ein Dutzend der Mitglieder des "Team Tech-Industrie" Einsitz: Beat Flach (AG), Elisabeth Schneider-Schneiter (BL), Christian Wasserfallen (BE), Jürg Grossen (BE), Lars Guggisberg (BE), Nadine Gobet (FR), Franz Grüter (LU), Simon Michel (SO), Diana Gutjahr (TG), Fabio Regazzi (TI), Céline Weber (VD), Martin Bäumle (ZH), Tiana Moser (ZH) und Regine Sauter (ZH).

... und im Ständerat

In der kleinen Kammer wird das "Team Tech-Industrie" mit Thierry Burkart (AG), Beni Würth (SG) und Matthias Michel (ZG) mindestens mit drei Bundesparlamentariern vertreten sein. Nach der Wahl ist bekanntlich vor der Wahl: Fünf Kandidierende des Team Tech-Industrie könnten am 19. November in vier Kantonen zu einem zweiten Wahlgang und damit für den Sprung in den Ständerat antreten: Jürg Grossen (BE), Fabio Regazzi (TI), Céline Weber (VD), Tiana Moser (ZH) und Regine Sauter (ZH).

Swissmem bedankt sich bei allen Kandidierenden des "Team Tech-Industrie" und den Wählerinnen und Wählern so wie bei den Mitgliedfirmen für das wertvolle Engagement in den vergangenen Monaten. Den neu- und wiedergewählten Parlamentarierinnen und Parlamentariern wünscht Swissmem in ihrem Amt viel Erfolg.

Für weitere Auskünfte:

Ivo Zimmermann, Leiter Kommunikation
Tel. +41 44 384 48 50 / Mobile +41 79 580 04 84
E-Mail i.zimmermann@swissmem.ch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100053245/100912590 abgerufen werden.